

Faurecia prüft Abzug aus dem Werk Stadthagen

Der französische Automobilzulieferer Faurecia prüft, die Forschungs- und Entwicklungsabteilung aus dem Werk Stadthagen abzuziehen. Das war das Ergebnis eines Gesprächs des niedersächsischen Wirtschaftsministers Bernd Althusmann (CDU) gestern im Ministerium mit Vertretern des Managements. Faurecia-Geschäftsführer Gregor Knauer nannte dabei erstmals eine Zahl von 600 bis 650 Mitarbeitern, die von der Verlagerung betroffen wären.

Wie die „Hannoversche Allgemeine Zeitung“ heute berichtet, hatte Knauer in dem Gespräch versichert, es gebe innerhalb des Konzerns noch keine Entscheidung – weder für noch gegen Stadthagen. Er habe allerdings den Auftrag, Standortalternativen für einen geplanten rund 30 Mio Euro teuren Neubau für Forschung und Entwicklung zu untersuchen und das Ergebnis noch im ersten Quartal 2018 zu präsentieren. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Foto: